

WAS SIND SPRACHAUFFÄLLIGKEITEN?

- Laute können nicht richtig gehört oder gebildet werden
- keine altersgemäße Satzbildung
- schnelles, undeutliches Sprechen
- Stottern
- Nicht-Sprechen
- Probleme der Hörverarbeitung
- geringer Wortschatz
- eingeschränktes Sprachverständnis
- unangemessenes Kommunikationsverhalten

PÄDAGOGISCHE GRUNDSÄTZE

- Lernstoff der 1. Grundschulklasse wird auf zwei Jahre verteilt
- Sprechübungen in Einzelarbeit und/oder Kleingruppen
- Unterrichtsimmanente Sprachförderung im Klassenverband
- Individuelle Lern- und Förderpläne/ Lernentwicklungsberichte

SCHULHUND BEPPO

Beppo ist der Labradoodle unserer Schulleiterin Frau Bammann und hat seinen Namen von der Romanfigur „Beppo, der Straßenkehrer“ aus der wundervollen Phantasiegeschichte „Momo“ erhalten.



Janusz-Korczak-Schule

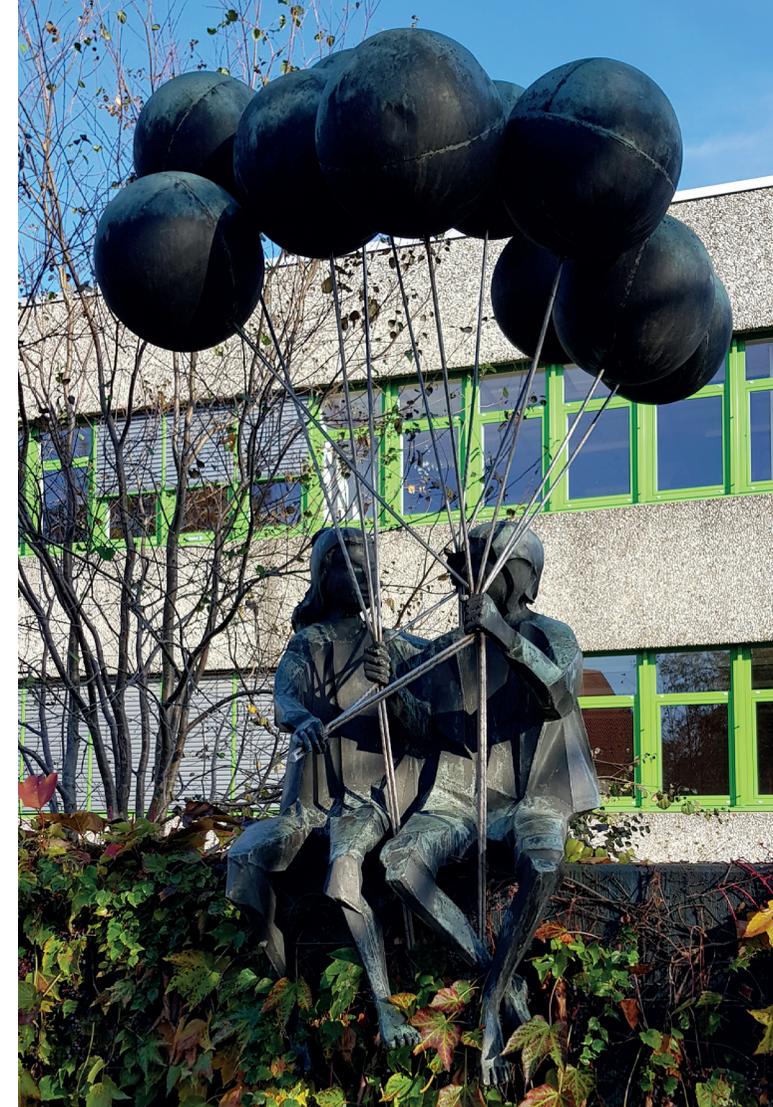
Scheeßeler Straße 3, 27404 Zeven

Schulleitung: Monika Bammann

Tel. 04281 983-64 64

E-Mail: jks-zeven@lk-row.de

www.jks-zeven.de



**Janusz Korczak
Schule Zeven**

verstehen und verstanden werden

**FÖRDERSCHULE MIT DEM
SCHWERPUNKT SPRACHE**

ÜBER UNS

Sprache ist das zentrale Mittel zwischenmenschlicher Verständigung und deshalb so außerordentlich wichtig. Störungen in der Sprache können schwerwiegende Auswirkungen auf die Entwicklung der Persönlichkeit haben. Zum Beispiel können Kinder mit Sprachstörungen häufig ihre Gefühle nicht angemessen äußern. Daraus folgen manchmal Schwierigkeiten im Umgang mit anderen. Viele Sprachauffälligkeiten sind bis zur Einschulung noch nicht behoben. Daher haben Kinder mit sprachlichen Auffälligkeiten besonders in den ersten Schuljahren einen besonderen Förderbedarf.

In der Janusz-Korczak-Schule sind die Sprachheilklassen seit 1993 ein eigenständiger Förderschulzweig. Seit Beginn der Schuljahres 2019/20 arbeitet der Förderschulzweig Sprache als voll gebundene Ganztagschule in den Jahrgängen 1-4. Der Einzugsbereich erstreckt sich über den gesamten Landkreis Rotenburg (Wümme) und z.T. benachbarte Landkreise.



Schulleiterin Monika Bammann
bei der Sprachtherapie

AUFNAHME IN DIE SPRACHHEILKLASSEN

Eltern können sich mit der Grundschule oder auch mit der Sprachheilschule im Rahmen einer Beratung in Verbindung setzen, wenn sie eine Überprüfung ihres Kindes für notwendig halten.

Voraussetzung für die Aufnahme in die Sprachheilklassen der Janusz-Korczak-Schule Zeven ist die Feststellung eines sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs im Bereich Sprache sowie die notwendige Schulbesuchsbereife.

Die Schulleitung der zuständigen Grundschule leitet das Verfahren zur sonderpädagogischen Überprüfung für das jeweilige Kind ein. Sie bittet das zuständige Förderzentrum eine Förderschullehrkraft mit der Erstellung eines Gutachtens (in Zusammenarbeit mit einer Lehrkraft der Grundschule) zu beauftragen.

Bei festgestelltem Unterstützungsbedarf haben die Eltern das Recht, den Schulort für ihr Kind selbst zu wählen. Sie können entscheiden, ob sie ihr Kind an der zuständigen Grundschule oder an einer Förderschule mit dem Schwerpunkt Sprache beschulen lassen möchten.

Aufgenommen werden Schulanfänger aus dem Kindergarten/Sprachheilkindergarten aber auch Schülerinnen und Schüler aus höheren Schuljahren, die aufgrund ihrer Sprache Schwierigkeiten an ihrer zuständigen Heimat-Grundschule haben.

DAUER DER BESCHULUNG IN DER SPRACHHEILKLASSE

Wir verstehen uns als Durchgangsschule, das heißt der Kontakt mit der Schule am Wohnort und eine frühe Rückschulung der Kinder sind uns wichtig. Die Eingliederung in der Heimatschule wird von uns sorgfältig vorbereitet und betreut. Der Zeitpunkt der Umschulung richtet sich nach den individuellen Lernfortschritten der Kinder. Eine Rückschulung erfolgt für einen Großteil der Kinder in der Regel während der Grundschulzeit.



UNTERRICHT

- Unterrichtsbeginn: 7:50 Uhr
- Unterrichtsende: Mo.-Do. 15:00 Uhr
Fr. 11:20 Uhr
- Mittagessen in der Mensa
- An- und Abfahrt per Taxi bzw. Kleinbus (Entfernungen >2 km zu Fuß)
- Organisation und Kosten übernehmen die jeweiligen Landkreise